**Zeitschrift:** Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich,

Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen,

Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

**Band:** - (2008)

Heft: 1

Rubrik: Schaffhausen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# SCHAFFHAUSEN

Spitex Verband Kanton Schaffhausen, Koordinations-Geschäftsstelle, Unterdorf 34, 8263 Buch, Tel. 052 743 19 30, Fax 052 743 19 30, E-Mail info@spitexsh.ch, www.spitexsh.ch

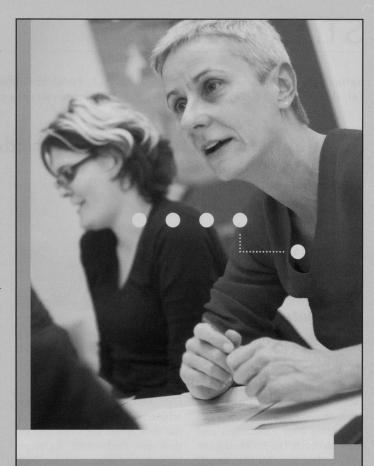
### Kampagne gegen Misshandlung

Die Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter lanciert zu ihrem zehnjährigen Bestehen eine
Kampagne, um das Tabu
«Misshandlung im Alter»
zu überwinden und Fachpersonen im Umfeld von
älteren Menschen für das
Thema zu sensibilisieren.

(ff) Die Informationskampagne startete bereits im vergangenen November im Kanton Zürich und wird im Januar 2008 im Kanton Schaffhausen weitergeführt. Die Situationen, in denen Gewalt gegenüber alten Menschen festgestellt wird, sind meistens sehr komplex. Missbräuche, Übergriffe, Vernachlässigung und andere Formen von Gewalt erfolgen häufiger aus Verzweiflung, Überforderung und Erschöpfung als mit Absicht. Die Thematik wirft komplexe, schwierige und unbequeme Fragen auf, die nicht übersehen werden dürfen.

Die Informationskampagne verfolgt zwei Ziele:

- Prävention: Fachpersonen im Umfeld von älteren Menschen (Spitex, Spitalpersonal, Hausärzteschaft, Podologinnen, Mitarbeitende der Sozialdienste, Betreuerinnen im Heim usw.) werden auf die Problematik der Misshandlung im Alter sensibilisiert. Sie erhalten Informationen über die verschiedenen Formen der Gewalt und Hinweise für die Früherkennung. Dies ist wichtig, weil Misshandlungen auf ganz unterschiedlichen Ebenen stattfinden. Sie reichen von der aktiven und passiven Vernachlässigung über körperliche und psychische Gewalt, finanzielle Ausnützung bis zu Teilbereichen wie medikamentöse Misshandlung.
- Unterstützung: Fachpersonen, die von einer Misshandlung wissen, erhalten Angaben, wie sie sich verhalten sollen. Ein Merkblatt zeigt Schritte, Grenzen und Gefahren der Hilfeleistung auf sowie die Stellen, bei denen in den Kantonen Zürich und Schaffhausen Hilfe angefordert werden kann.



### **Berner Fachhochschule**

Kompetenzzentrum Gerontologie

# Master of Advanced Studies in Gerontologie Altern: Lebensgestaltung 50+

8. Durchführung / Dauer: 2 Jahre plus Masterarbeit Unterrichtszeit: 1 x monatlich Mittwoch bis Freitag Studienort: Bern / Beginn: Januar 2009

### Infoveranstaltung

Bern: 12. März 2008, 18 Uhr

### Neu: Diploma of Advanced Studies Angehörigen- und Freiwilligen-Support

Beraten, Anleiten und Begleiten von Angehörigen und Freiwilligen / Initiieren und Koordinieren von Unterstützungsangeboten / 1. Durchführung / Dauer: 2 Jahre Unterrichtszeit: ca. 2–3 Tage monatlich Studienort: Bern / Beginn: August 2008

### Infoveranstaltungen

Bern: 5. März 2008, 18 Uhr Zürich: 26. März 2008, 18 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie unter T 031 848 36 50 oder E-Mail gerontologie@bfh.ch www.gerontologie.bfh.ch

## Schaffhauser Termine

Basale Stimulation Basisseminar: Mo bis Mi 25. bis 27. Februar, 8.45 bis 16.30 Uhr, Kantonsspital

**Anatomie, Physiologie, Pathophysiologie**: März bis Juni (5 Do-Abende), 18.30 bis 20.30 Uhr, BBZ Schule für Pflegeberufe

Sterbende begleiten – Angehörige unterstützen: Di 11. März, 8.30 bis 16.30 Uhr, Kantonsspital Akutmedizin Schreiben im Pflegealltag: Do 13. März, 8.30 bis 17.00 Uhr, Kantonsspital Akutmedizin

**Begleitung von Demenzkranken**: Mo 17. März, 9.00 bis 16.30 Uhr, RK Schaffhausen

Mentaltraining: Kurs 1 19./20. März, 8.30 bis 17.00 Uhr; Kurs 2 18./19. September, 8.30 bis 17.00 Uhr, Kantonsspital Akutmedizin

Teamarbeit in allen Facetten: Di 1. April, 9.00 bis 16.30 Uhr, RK Schaffhausen

Infonachmittag Kurs Pflegehelferin SRK: Do 3. April, 14.00 bis 17.00 Uhr, RK Schaffhausen

Kinästhetik in der Pflege Grundkurs: Mi/Do 9./10. April, Do 22. Mai, Di 24. Juni, jeweils 9.00 bis 16.30 Uhr, Psychiatrische Dienste